

## Aufnahmeantrag

Ich/Wir beantrage(n) hierdurch meine/unsere Aufnahme als

- ordentliches Mitglied
- ausschließlich förderndes Mitglied

in den Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Köln-Istanbul e.V.

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Geburtsdatum

Staatsangehörigkeit

Telefon

E-Mail-Adresse

Ich/Wir begleiche(n) meinen/unsere(n) Jahresbeitrag  
in Höhe von \_\_\_\_\_ €

- per Bankeinzug
- nach Rechnung

## SEPA-Lastschriftmandat

Ich/Wir ermächtige(n) den Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Köln-Istanbul e.V., den  
fälligen Jahresbeitrag von meinem/unsere(n) Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich  
weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von

IBAN

BIC

Kontoinhaber

Kreditinstitut

auf mein/unsere(n) Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungs-  
datum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit meinem/unsere(n)  
Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ort und Datum

Unterschrift



## CologneAlliance

Wir sind Mitglied in unserer Dachorganisation „CologneAlliance“,  
dem Zusammenschluss der Kölner Städtepartnerschaftsvereine  
und der Stadt Köln.

[info@colognealliance.org](mailto:info@colognealliance.org)  
[www.colognealliance.org](http://www.colognealliance.org)

## CologneAlliance

Gesellschaft zur Förderung der Städtepartnerschaften der Stadt Köln e.V.

## Stadt Köln

Amt des Oberbürgermeisters  
Europa und Internationales  
Unter Goldschmied 6  
50667 Köln  
Tel.: 0221 221 21480

[eurocologne@stadt-koeln.de](mailto:eurocologne@stadt-koeln.de)  
[www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/internationales](http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/internationales)



## Stadt Köln

### Köln und seine internationalen Partnerstädte



## Vorstand



**Unser Vorstand** nach der Wahl im März 2026  
in der Piazzetta des Historischen Rathauses

*Vordere Reihe:* Kassenprüfer Michael Josipovic, Beisitzerin Sadiye Öner, Kassenprüferin Zuhal Ergiden, Schatzmeisterin Anne Huesmann, Vorsitzender Ralph Sterck, Ehrenvorsitzender Walter Kluth, Beisitzerinnen Monika Bongartz und Brigitte Förderer  
*Hinterer Reihe:* Schriftführerin Hedi Schmitz-Bilican, Beisitzer Malik Karaman und Lorenz Nachreiner, Stellvertretender Vorsitzender Ahmet Altınova, Beisitzer Hasan Ateş und Beisitzerin Theresia Wieck

*Nicht abgebildet:* Kassenprüferin Yeliz Karadeli-Yaşar

## Kontakt

Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Köln-Istanbul e.V.  
Josefine-Clouth-Straße 17 · 50733 Köln  
[info@koeln-istanbul.de](mailto:info@koeln-istanbul.de)  
[www.koeln-istanbul.de](http://www.koeln-istanbul.de)

Bankverbindung:  
Sparkasse KölnBonn  
IBAN: DE19 3705 0198 1004 3327 38, BIC: COLSDE33XXX

Druck mit freundlicher Unterstützung der Firmen:  
Karaman Reisen, Frank & Kilic Maschinenbau  
und Ali Tokus Gerüstbau.

Städtepartnerschaft



Köln-Istanbul

Verein zur Förderung  
der Städtepartnerschaft  
Köln-Istanbul e.V.



# Köln



# Istanbul

Bild: Chris Witzani

## Köln – Istanbul

**Es sind ungleiche Schwestern**, die Mega-Stadt (ca. 16 Millionen Einwohnerinnen und Einwohner) am Bosphorus und unsere überschaubare Stadt am Rhein, die seit 1997 durch die Städtepartnerschaft verbunden sind. Aber sie haben einiges gemeinsam.

**Vor rund 2.000 Jahren** lagen beide Städte im römischen Weltreich – werden sie in Zukunft wiederum Städte in einem vereinigten Europa? Vor 1.700 Jahren (genauer im Jahre 310 n. Chr.) war Kaiser Konstantin in Köln und ließ in Deutz ein Kastell bauen, das er durch eine Brücke mit der Stadt verband. 20 Jahre später machte er Byzanz zur Hauptstadt des oströmischen Reiches. Çemberlitaş (die „verbrannte Säule“) markiert noch heute den Mittelpunkt des für ihn gebauten Forums. Nach ihm hieß die Stadt über tausend Jahre Konstantinopel („Konstantinsstadt“).

**Im 10. Jahrhundert** warb der Kölner Erzbischof Gero im Auftrag des Kaisers Otto I. in Konstantinopel um eine Braut für den jungen Otto II. und brachte die schöne Prinzessin Theophanu mit, die später klug und energisch für ihren noch kleinen Sohn Otto III. die Regierung führte. Sie liegt in Köln in St. Pantaleon begraben.

**Seit den 1960er Jahren** waren es zahlreiche Türiken und Türken, die aus oder über Istanbul kamen und in Köln eine neue Heimat fanden. Zurzeit leben mehr als 90.000 Menschen mit türkischen Wurzeln in Köln. Im Jahre 2023 betrug das Handelsvolumen zwischen Deutschland und der Türkei mehr als 55 Mrd. Euro. Derzeit sind in Deutschland mehr als 100.000 durch deutsch-türkische und türkischstämmige Mitbürgerinnen und Mitbürger gegründete Unternehmen ansässig, beschäftigen ca. 500.000 Arbeitskräfte und setzen über 50 Mrd. Euro um.



## Ziele und Aufgaben des Vereins

Der am 21. Oktober 1997 gegründete „Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Köln-Istanbul e.V.“ hat sich zur Aufgabe gemacht, die am 15. März 1997 begründete Partnerschaft zwischen den Städten Köln und Istanbul „mit Leben zu füllen“.

„Der Verein initiiert, unterstützt und führt Vorhaben durch, die den direkten Kontakt zwischen Bürgerinnen und Bürgern von Köln und Istanbul ermöglichen. Darüber hinaus unterstützt und berät er Kölner Institutionen etwa bei der Kontaktabnahnung zu Institutionen in der Partnerstadt Istanbul oder bei der Durchführung von Partnerschaftstreffen“ (Satzungstext).



Läuferinnen und Läufer aus Istanbul nehmen regelmäßig am Köln-Marathon teil.

## Aktivitäten des Vereins

Unser aktuelles Jahresprogramm kann man unter der umseitig angegebenen Vereinsadresse anfordern oder unserer Webseite [www.koeln-istanbul.de](http://www.koeln-istanbul.de) entnehmen.

### Informationen und Kultur

Der Verein bietet diverse Aktivitäten in Köln, um die Brücke zwischen beiden Städten zu stärken. In unregelmäßigen Abständen werden Veranstaltungen zu Geschichte, Kultur, Politik, Religion, Wirtschaft usw. unserer Partnerstadt Istanbul, z.B. in Form von Vorträgen, Ausstellungen, Besichtigungen, Diskussionen, Filmpräsentationen usw. durchgeführt.

### Austausch und Kontakte

Um das Ziel einer besseren Völkerverständigung zwischen Deutschen und Türken bzw. zwischen Kölnern und Istanbulern zu erreichen, müssen die Bürgerinnen und Bürger beider Städte sich kennen lernen. Dies geschieht durch Austausch von Gruppen im kulturellen, sozialen, schulischen, universitären und sportlichen Bereich.



Städtepartnerschaftsverein Köln-Istanbul



staedtepartnerschaft\_koeln\_istanbul



Gäste aus Istanbul genießen die Kölner Gastfreundschaft – und umgekehrt.

## Mitgliedsbeiträge

Wer unseren Verein unterstützen will, kann Mitglied werden oder finanziell Unterstützung leisten. Die Mitgliedschaft kann mit umseitigem Aufnahmeantrag beantragt werden.

Der Mitgliedsbeitrag beläuft sich jährlich auf:

- 18 Euro** für Schülerinnen/Schüler und Studenten/Studentinnen
- 30 Euro** für Erwachsene
- 45 Euro** für Familien
- 60 Euro** für Institutionen

## Datenschutz

Hinweis auf die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) nach Art. 13 Abs. 1 und Abs. 2

Verantwortlich für den Datenschutz unseres Vereins ist Monika Bongartz.

Der Zweck der personenbezogenen Datenerhebung ist die Aufnahme in einen E-Mail-Verteiler zur Werbung für Veranstaltungen, die von unserem Städtepartnerschaftsverein z.T. in Kooperationen mit anderen Veranstaltern organisiert werden. Rundmails werden als Blindkopie versendet.

In einem Haftpflicht- oder Unfall-Schaden im Rahmen unserer Vereinsaktivitäten erfolgt die Weitergabe der Daten des Betroffenen an unsere Versicherung. An weitere Personen bzw. Institutionen/Organisationen werden die Daten nur weitergegeben, wenn dies zwingend erforderlich ist, z.B. bei Reisen.

Die personenbezogenen Daten werden bis auf Ihren Widerruf bei uns gespeichert.

Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten zu erhalten, Berichtigungen bei fehlerhaften Daten sowie jederzeit deren Löschung zu verlangen.

Bei Verstößen gegen die DSGVO unsererseits haben Sie ein Beschwerderecht bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde, dem Landesdatenschutzbeauftragten des Landes NRW.